

Southampton weitergefaßt werden kann zum Anschluß an den am Sonntag Abend von dort weitergehenden Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd. Die Postsäcke brauchen hiernach erst am Sonntag Morgen in London einzutreffen (was bisher wegen der an Sonntagen in England vorgeschriebenen Beschränkung der Postbeförderung schon am Sonnabend stattfinden mußte), und es ist infolge dessen ihre Abendung aus Deutschland auf Sonnabend Nachmittag hinausgerückt worden. Die letzte Anschlußgelegenheit bietet der aus Oberhausen um 5 Uhr 10 Minuten nachmittags nach Bissingen abgehende Zug.

Druckfehler-Berichtigung. — In unserer Mitteilung »Schriftsteller und Buchhändler in England« (Nr. 50 S. 1040 Z. 20 v. u.) bitten wir den unliebsamen Druckfehler »Die eingetragene Genossenschaft von Verlegern« zu ändern in »Die eingetragene Genossenschaft von Schriftstellern«.

**Personalmeldungen.**

Auszeichnung. — Se. Majestät König Georg von Griechenland hat dem Verlagsbuchhändler Herrn Leo Woerl in Würzburg das Ritterkreuz des kgl. griechischen Erlöser-Ordens verliehen.

Centralblatt für Bibliothekswesen. Hrsg. von O. Hartwig. V. Jahrg. 2. Heft. Februar 1888.

Inhalt: Die pälzischen Wittelsbacher und die altdeutschen Handschriften der Palatina von Konrad Burdach. Christoph Columbus im Orient, von Henry Harrisse. — Recensionen und Anzeigen. — Mitteilungen aus und über Bibliotheken. — Vermischte Notizen. — Neue Erscheinungen auf dem Gebiete des Bibliothekswesens. — Antiquarische Kataloge. — Personalmeldungen.

**Anzeigeblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Vörsevereins, sowie von den dem Vorstand des Vörsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Zeitspaltel oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Palermo, Ende Februar 1888.

[12349]

P. P

Hiermit beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich, um den Bedürfnissen meiner zahlreichen Kundschaft in Sicilien besser zu entsprechen, hier in

**Palermo**

ein Zweigggeschäft meines Turiner Hauses unter der Firma:

**Libreria internazionale e siciliana di Carlo Clausen**

(Succursale della Libreria Ermanno

Loescher di Carlo Clausen, Torino).

errichte, und bitte ich auf für dieses neue Geschäft, das seinen Bedarf selbst wählen und direkt verkehren wird, um Ihr freundliches Wohlwollen und Zutrauen und um Kontoeröffnung.

Herr Carl Fr Fleischer in Leipzig besorgt auch für dieses Zweigggeschäft meine Kommission und nimmt Sendungen für dasselbe entgegen.

Ich bitte in Zukunft Beischlüsse für Sicilien nicht mehr wie bisher an das Turiner Haus, sondern fernerhin an die Firma in Palermo zu richten.

Mein neues vielversprechendes Unternehmen, das sich mit allem Eifer, gleich wie mein Turiner Haus, Ihrem Interesse widmen wird, Ihrem Wohlwollen angelegentlichst empfehlend

Hochachtungsvoll

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen).

[12350] Laut gerichtlich abgeschlossenen Kaufvertrag vom 18. d. ist das Antiquariat von

**Carl Steyer in Kannstatt**

mit sämtlichen Vorräten, Verlagsresten und Rechten in meinen Besitz übergegangen.

Die Firma erlischt. Das ganze Lager wird nach Ulm übergeführt und mit meinem Geschäft vereinigt. Sämtliche für Steyer's Antiquariat bestimmte Bestellungen bitte ich künftig an mich zu adressieren, wo sie pünktliche Erledigung finden.

Indem ich meinen Geschäftsfreunden von dieser Transaktion Nachricht gebe, gereicht es mir zur besondern Freude, das mit außerordentlichem Fleiß und großer Sachkenntnis zusammengestellte gewählte Lager meines verstorbenen Freundes mit dem meinigen verschmolzen zu wissen; waren doch beide Geschäfte nach den

gleichen Grundsätzen geleitet, während beide seit ihrem Bestehen ähnlichen Zielen entgegenstrebten. Das große Vertrauen, das Herrn Carl Steyer und mir jederzeit entgegengebracht wurde, bitte ich mir auch ferner zu erhalten.

Meine Kommission besorgt wie bisher Herr A. Staadmann in Leipzig. Ich glaube im Sinne des verstorbenen Herrn Carl Steyer zu handeln, wenn ich seinem Kommissionär, Herrn G. E. Schulze, an dieser Stelle für die energische Wahrung der Interessen des Steyer'schen Geschäftes besten Dank sage.

Ulm, 28. Februar 1888.

Heinrich Kerler.

— **Verlagswechsel.** —

[12351]

Von der Wischmann'schen Buchhandlung in Braunschweig gingen durch Kauf die nachstehenden, früher im Verlage von Carl Rümpker in Hannover erschienenen Artikel in meinen Verlag über:

**Deutsche Mythologie fürs deutsche Volk.** Vorhalle zum wissenschaftlichen Studium derselben von Theodor Colshorn. Zweite Auflage. Hannover 1877. Verkaufspreis 4 M 50 S.

**Praktisches Pilzbuch für Jedermann,** in Fragen u. Antworten v. Paul Kummer. Mit 3 lithographischen Tafeln u. 18 Holzschnitten. Hannover 1880. Verkaufspreis geb. 1 M 50 S.

Indem ich mir weitere Mitteilungen vorbehalten, bitte ich vorläufig von diesem Besitzwechsel gefälligst Notiz zu nehmen und Bestellungen von jetzt ab an meine Firma zu richten.

Halle a. S., den 1. März 1888.

Hermann Geseinus.

Wird hiermit bestätigt.

Wischmann'sche Buchhandlung.

[12352] Um der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift:

„**Der Geflügel-Freund.**“

Wochenschrift für Vogelkunde, Zucht und Handel, Hunde-, Kaninchenzucht und Thierschutz.

eine größere Verbreitung zu geben, bin ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten und habe Herrn R. Stricker in Leipzig die Vertretung übertragen. Obige Zeitschrift kostet 70 S ord., 50 S netto u. 11/10 Exemplare; bei Empfehlung in den in jeder Stadt

befindlichen Brieftauben- u. Geflügel-Zucht-Ver-einen kann man leicht eine große Abonnentenzahl erwerben. Probenummern stehen in jeder Anzahl zu Diensten.

F. W. Vossen in Wald (Rheinl.)

**Verkaufsanträge.**

[12353] Verlagsverkauf. — Familienverhältnisse bedingen den Verkauf einer größeren Verlags-handlung nebst Verlagsrechten, wozu circa 40 000 M Kapital erforderlich sind. Reflektenten wollen unter Chiffre H. C. ihre Mitteilungen an Herrn Rud. Hartmann in Leipzig einjenden.

[12354] Zu verkaufen:

Eine Buchhandlung in der Provinz Sachsen, ein altes Geschäft. Kaufpreis 15 000 M.

Eine Buch- u. Papierhandlung im westl. Schlesien, einzige im Ort. Kaufpreis 15 000 M.

Eine Buch- u. Kunsthandlung katholischer Richtung in Hannover. Kaufpreis circa 18 000 M.

Ein Sortiment mit Antiquariat in Leipzig. Kaufpreis 12 000 M.

Eine Buchdruckerei mit guter, fester Kundschaft, etwas Verlag, im besten Stande. Kaufpreis 80 000 M.

Gef. Anfragen bitte ich Nachweis über das verfügbare Kapital beizufügen. Leipzig. **Wilhelm Kaufe.**

[12355] Wegen Übertrittes des Besitzers in ein Societätsverhältnis ist e. Verlagsfirma jünger. Datum, aber sehr geachteten Namens mit einigen hübsch lohnenden Artikeln u. anderen, die sich gut einführen, unter günst. Bedingungen zu verk. Der Verlag ist nicht an den Ort gebunden. Event. kann höchst vorteilh. Druckvertrag m. übernommen werden, doch ist dies nicht Beding. Ernstl. Bewerber wollen sich unter B. D. 8333. durch d. Exped. d. Bl. nennen. Gelegenh. zu definit., persönl. Verhandl. könnte zur Oftern. in Leipzig geboten werden.

[12356] Die Kontinuations- u. Kundenlisten einer Wiener Sortimentsbuchhandlung im I. Bezirk sind anderweitiger Unternehmungen wegen zu verkaufen. Dieselben bringen nachweislich einen Umsatz von mindestens 15 000 fl. mit sich; doch läßt sich mit dem aus ausschließlich seßhafter und distinguirter Kundschaft bestehenden Materiale leicht ein viel größerer Umsatz erzielen. Summarisches Verzeichnis der Kontinuationen steht zur Verfügung. — Eine nicht so bald wiederkehrende Gelegenheit zur Erweiterung eines bestehenden Sortiments. — Anträge unter der Chiffre: B. A. B. 46. postlagernd Hauptpost Wien.